

# Communique : sonos-Vorstandssitzung vom 3. September 2014

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **108 (2014)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Communique – sonos-Vorstandssitzung vom 3. September 2014

Liebe Leserinnen und Leser

An seiner Sitzung vom 3. September 2014 hat sich der sonos-Vorstand in der Berufsschule für Hörgeschädigte (BHFS) in Zürich Oerlikon zu seiner Herbstsitzung getroffen. Zum ersten Mal dabei waren die beiden neuen Vorstandsmitglieder, Petra Schlatter sowie Janine Trachsel. Das neue Vorstandsmitglied Bernhard Winkler wird anlässlich der nächsten Vorstandssitzung Ende November 2014 im Kreis des neuen Vorstands begrüsst werden. Die Konstituierung des neu formierten Vorstandes wurde daher auf die kommende Sitzung vertagt. Ebenfalls wurde im Rahmen der Vorstandssitzung der neue Geschäftsführer Hannes Egli begrüsst und vorgestellt.

In Bezug auf den an der Delegiertenversammlung von 2014 eingegangenen Antrag «Weber» hat man sich des an der Delegiertenversammlung formulierten Auftrags angenommen. Der Vorstand hat im Sinne des Antrages der Fachstellen zu prüfen, wie allenfalls ein Fonds eingerichtet werden könnte. Der Vorstand erachtet es aber nicht als angezeigt, einen weiteren Fonds zu bilden. Es soll weiterhin für alle möglich sein, Gesuche für konkrete, innovative Projekte an den Vorstand zu stellen.

*Die Delegiertenversammlung 2015 findet am 12. Juni 2015 im Zentrum für Gehör und Sprache an der Frohalpstrasse 78 in Zürich statt.*

Im Weiteren wurde informiert, dass die Verhandlungen für die Vertragsperiode 2015 – 2018 mit dem Bundesamt für

Sozialversicherung (BSV) in vollem Gange sind. Für die neue Vertragsperiode hat das BSV Zusammenarbeitsvereinbarungen zwischen den einzelnen Organisationen vorgesehen, diese sind jedoch seitens BSV noch nicht spruchreif. Die zweite Tranche 2014 der Staatsbeiträge des Bundes (BSV) wird den Unterleistungsnehmern Mitte September ausbezahlt.

Schlussendlich hat der Vorstand über sieben Gesuche im Zusammenhang mit der Gewährung von Fördergeldern entschieden. Sämtliche Antragssteller haben vollständige Unterlagen für die Prüfung ihres Gesuches zur Verfügung gestellt. Der Vorstand konnte allen sieben Antragsstellern aus dem Projektkredit für das Jahr 2014 Finanzhilfen zusprechen: drei Defizit-garantien in der Höhe zwischen CHF 1'000.-- und CHF 3'400.-- sowie vier direkte Beiträge in der Höhe von CHF 400.-- bis CHF 10'000.--.

Ich freue mich sehr, mich mit Ihnen am einen oder anderen Anlass im Herbst auszutauschen und verbleibe mit herzlichen Grüssen

Für den sonos-Vorstand

Bruno Schlegel  
sonos-Präsident

sonos ist ein politisch und konfessionell neutraler Dachverband der privaten Behindertenhilfe für die gesamte Schweiz. In Zusammenarbeit mit seinen Mitgliederorganisationen trägt sonos dazu bei, dass hörgeschädigte Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihr Leben nach ihren Möglichkeiten selbstbestimmt und eigenverantwortlich gestalten können.

Für die Redaktion des Verbandsmagazins sonos suchen wir per 1. November 2014 oder nach Vereinbarung

## **eine Redaktorin/einen Redaktor (40 – 60%)**

### **Ihre Aufgaben:**

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit, die das Verbandsmagazin unserer Non-Profit-Organisation sowie weitere kleinere redaktionelle Publikationen und die Webseite betreut. In dieser Funktion sind Sie verantwortlich für die Planung, die stilistisch einwandfreie redaktionelle Aufarbeitung der 11 Ausgaben pro Jahr sowie deren termingerechte Erstellung. Sie schreiben eigene Texte für das Magazin und die Website, berichten von Veranstaltungen (inkl. Fotos) und redigieren Beiträge von Drittpersonen.

### **Ihre Voraussetzungen:**

Sie verfügen über eine journalistische Ausbildung, Erfahrung in der Redaktionsarbeit und haben ein Flair für interessante Berichterstattung. Vertiefte Kenntnisse in der Sozialpolitik sind von Vorteil. Ausserdem verfügen Sie über ein ausgeprägtes Verständnis für Menschen mit Leistungsbeeinträchtigung. Sie sind ein/e hervorragende/r Kommunikator/in, sind initiativ und arbeiten sehr selbständig. Stilsicheres Deutsch und eine exakte Arbeitsweise sind unerlässlich.

### **Unser Angebot**

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen Team und fortschrittliche Sozialleistungen. Der Arbeitsort ist gut gelegen im Zürcher Seefeld, ein Parkplatz steht zur Verfügung.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen elektronisch als PDF an [hannes.egli@sonos-info.ch](mailto:hannes.egli@sonos-info.ch).

Weitere Informationen finden Sie unter [www.sonos-info.ch](http://www.sonos-info.ch).

# **Ausbildung Gebärdensprachdolmetschen: Leichter Zugang**

Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher übersetzen von Schweizerdeutsch oder Hochdeutsch in die Deutschschweizer Gebärdensprache (DSGS) und umgekehrt. Sie kommen dort zum Einsatz, wo Gehörlose auf Hörende treffen. Die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH) bietet seit 1986 die einzige entsprechende Berufsausbildung an.

Der Zugang zum Bachelorstudium wurde nun erleichtert. Neu ist unter anderem, dass zum Zeitpunkt der Anmeldung im Januar 2015 noch keine Kurse in DSGS nachgewiesen werden müssen. Erst zum Studienbeginn im Herbst 2015 muss ein Nachweis über mindestens 84 besuchte DSGS-Kurslektionen eingereicht werden.

Das Studium Gebärdensprachdolmetschen an der HfH ist wissenschaftlich und praxisnah. Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse in angewandten Sprach- und Translationswissenschaften, sowie in Soziologie und Interkulturalität. Theoretisches Wissen wird mit praktischen Erfahrungen verknüpft und reflektiert. Neben Praktika in unterschiedlichen Settings ist der Ausbau der eigenen Dolmetsch-Kompetenz ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung.

Aktuelle Informationen über das Bachelorstudium und die neuen Zugangsvoraussetzungen gibt am **Infonachmittag am Mittwoch, den 12. November 2014** an der HfH in Zürich-Oerlikon. Der Anmeldeschluss zum nächsten Studienbeginn im September 2015 ist bereits Mitte Januar 2015. Weitere Informationen, u.a. über die Anbieter von DSGS-Kursen, sind zu finden unter [www.hfh.ch/gsd](http://www.hfh.ch/gsd) und [www.sgb-fss.ch](http://www.sgb-fss.ch).